



## **Protokoll** der 40. ordentlichen Generalversammlung

Datum Samstag 24. März 2018  
Ort Restaurant Thorenberg Luzern Littau

### **1. Begrüssung**

Der Präsident Daniel Steger eröffnet um 18.45 Uhr die 40. ordentliche Generalversammlung und heisst alle Anwesenden herzlich willkommen. Ein spezieller Willkommensgruss gilt folgenden Personen:

*Anwesender Stadtrat:*

- Stadtpräsident Beat Züsli

*Anwesender Vertreter vom Verband der Quartiervereine der Stadt Luzern:*

- Präsident Martin Scherrer

*Anwesende Ehrenmitglieder:*

- Paula Albisser
- Albert Baumgartner
- Sepp Müller

*Entschuldigungen:*

Es sind diverse Entschuldigungen eingegangen.

### **2. Wahl der Stimmezähler**

Als Stimmezähler werden einstimmig gewählt:

- Peter Lütolf
- Roland Buob

An der GV sind 69 Personen anwesend. Davon sind 67 stimmberechtigt. Daraus resultiert sich ein absolutes Mehr von 34.

### **3. Protokoll der letzten Generalversammlung**

Das Protokoll der 39. Generalversammlung lag der Einladung zur GV bei. Von der Versammlung werden keine Änderungen beantragt.

Das Protokoll wird per Applaus genehmigt. Der Präsident bedankt sich bei Regula Buob.

### **4. Jahresbericht des Präsidenten**

Der Jahresbericht wurde im Einladungsheft abgedruckt. Da das Traktandum 9 Wahlen an dieser GV mehr Zeit in Anspruch nehmen wird, verzichtet der Präsident auf Ergänzungen zum Jahresbericht.

Hubert Lüthi lässt über den Bericht abstimmen. Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

## **5. Rechnungsablage 2017**

Die Jahresrechnung lag der Einladung zur Generalversammlung bei. Sie weist einen Verlust von Fr. 166.75 aus. Budgetiert war ein Gewinn von Fr. 259.00. Das Vermögen beträgt Fr. 21'694.24.

Die Revisoren Franz Weber und Mary Müller haben die Jahresrechnung geprüft. Mary Müller bedankt sich bei Karin Saccardo für die übersichtlich geführte Buchhaltung und liest den Revisorenbericht vor. Sie stellt der Versammlung den Antrag, dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Der Antrag zur Entlastung wird einstimmig genehmigt.

Franz Weber hat auf diese GV die Demission als Rechnungsrevisor eingereicht. Seit seinem Austritt aus dem Vorstand im Jahre 2007 prüft er die QVE-Rechnung. Der Präsident bittet ihn nach vorne und bedankt sich bei ihm für die jahrelange, sorgfältige Prüfung der Rechnung mit einem kleinen Präsent.

## **6. Jahresbeitrag 2018**

Der Vorstand schlägt vor, den Jahresbeitrag bei Fr. 25.00 zu belassen.

Die GV folgt diesem Vorschlag einstimmig.

## **7. Jahresbudget 2018**

Das Budget liegt auf den Tischen auf. Es weist einen Verlust von Fr. 416.00 aus. Grund ist die 40. GV und der Austritt von drei Vorstandsmitgliedern.

Der Präsident weist jedoch darauf hin, dass das Budget nicht korrekt ist. Infolge des Umzugs des Präsidenten nach Hergiswil, erhielt er den Auszug des Förderbeitrags vom VQSL erst jetzt. Der Förderbeitrag beträgt nicht Fr. 3'200.00 sondern Fr. 3'600.00 und der Verbandsbeitrag von Fr. 200.00 an den VQSL wird neu direkt vom Verband in Abzug gebracht. Mit diesen Fakten weist das Budget einen Gewinn von Fr. 184.00 aus.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

## **8. Mutationen**

Eintritte 2017	10 Mitglieder
Austritte 2017	6 Mitglieder
Todesfälle 2017	3 Mitglieder
Neuer Bestand per 31.12.2017	260 Mitglieder

Ein Paar oder eine Familie wird als 2 Mitglieder gezählt.

Im vergangenen Jahr musste der Verein von drei Mitgliedern Abschied nehmen:

- Jürg Willen, Präsident QV Kleinstadt
- Hans Purtschert, Ehrenmitglied
- Hans Ittig

Mit einer Schweigeminute wird den Verstorbenen gedacht.

## **9. Wahlen**

Wie bereits erwähnt, nimmt dieses Traktandum heute etwas mehr Zeit in Anspruch, da insgesamt drei Rücktritte zu vermelden sind. Es sind dies: Die langjährige Aktuarin Regula Buob, der Chrapfner Augusto Teixeira und der Präsident Daniel Steger.

Der Präsident nimmt die Verabschiedung von Augusto und Regula vor.

Schon bei den ersten Anlässen ist dem Präsidenten Augusto positiv aufgefallen. Immer fröhlich gelaunt und hilfsbereit. Er packte sofort mit an, auch ohne Aufforderung. An der GV 2008 wurde er in den Vor-

stand gewählt. Der Präsident kann sich noch gut an den ersten Ausflug mit Augusto erinnern. Eine kleine Wanderung von Littau nach Malters. Dabei hat der Vorstand erfahren, dass es für Augusto die längste Wanderung in seinem Leben war. Also laufen ist definitiv nicht sein Ding. Dafür hat er viele andere Qualitäten. Für all die vielen Risottos und Gerstensuppen, welche der Vorstand in den letzten Jahren gekocht hat, schnitzelte er die Zwiebeln und das Gemüse in Windeseile. Besser als ein Profikoch. Er war dann jedoch schon etwas erstaunt, als der Präsi mal mit einem Burner Zwiebelringe schnitt und meinte, das muss ich haben. Doch bis heute spricht er nur davon. Der Präsident bittet Augusto zu sich und überreicht ihm einen Burner mit einer Harasse voll Gemüse. Die Überraschung ist gelungen.

Für die Vorbereitung der Verabschiedung von Regula Buob hat der Präsident versucht aufzuschreiben, was sie alles für den QVE und das Quartier macht. Er musste aufhören, denn so viel Papier hatte er gar nicht griffbereit und er zählt jetzt auch gar nicht alles auf, denn sonst würde Max in der Küche grätig. Seit 12 Jahren ist Regula als Aktuarin auch die gute Fee im Vorstand. Und sie hat während dieser Zeit keinen einzigen Anlass verpasst. Sie ist das Herzstück des QVE's und wird es auch immer sein. Doch neben dem Vorstand und dem riesigen sozialen Engagement hat sie noch einige weitere Vorlieben. Sei es ein guter Whisky oder als Dessert ein feiner Gorgonzola. Und eines liebt sie neben Roland, ihrer Familie und Charly auch noch sehr, schöne Messer haben es ihr angetan. Der Präsident übergibt Regula, schön präsentiert auf einem Servierbrett, einen Gutschein von Messer Wyss, damit sie in aller Ruhe ein neues Messer aussuchen kann.

An dieser Stelle bedankt sich der Präsident bei Regula für die schöne Tischdekoration, die wie jedes Jahr mit nach Hause genommen werden darf.

#### *Neuwahl Vorstandsmitglieder*

- Gabriella Petruccelli
- Christoph Oertli

Der Präsident freut sich, dass es für Augusto und Regula Ersatz gibt und dass neue Gesichter in den Vorstand kommen.

Als Aktuarin schlägt er Gabriella Petruccelli-Tóth vor. Da sie schon lange in diesem Quartier verwurzelt ist, muss sie nicht näher vorgestellt werden.

Gabriella Petruccelli wird einstimmig für die nächsten 2 Jahre gewählt und mit einem Applaus willkommen geheissen.

Als Ersatz für Augusto schlägt der Präsident Christoph Oertli vor. Die Liebe hat ihn ins Quartier geführt. Und da er auch ein Chrapfger ist und gerne anpackt, hat er ohne zögern ja zum Vorstand gesagt.

Christoph Oertli wird einstimmig für die nächsten 2 Jahre gewählt und auch mit einem Applaus willkommen geheissen. Er bedankt sich bei der Versammlung.

Der Präsident nimmt seine Verabschiedung vor. 15 Jahre war er stolzer Präsident der Unterdörfli. Es war an einem schmutzigen Donnerstag als er vom damaligen Präsidenten Stefan Lingg angefragt wurde, ob er ihn an der GV als seinen Nachfolger vorschlagen dürfe. Er habe spontan zugesagt mit der Bedingung, dass noch jemand für die Kasse gefunden werde. Charlotte Wandel, auch eine verrückte Fasnächterin hat ebenfalls am selbigen Schmudo zugesagt. Und so wurde er an der GV 2003 zum Präsidenten gewählt. Er blickt auf eine spannende, tolle Zeit zurück. Doch jetzt ist es an der Zeit, das Ruder einem neuen Kapitän zu übergeben.

#### *Neuwahl Präsident*

- Dave Renggli

Mit Dave Renggli wird ein Chrapfger zum Kapitän befördert. Dave wohnt mit seiner Frau und ihren zwei Kindern auch schon eine Weile im Quartier. Er ist sozusagen ein Ur-Littauer und ist hier fest verwurzelt. Er ist Mitglied in der Guggenmusig Gögguschränzer und auch sonst immer bereit, sich für andere einzusetzen. So zum Beispiel auch in der Trychle-Gruppe Littau und in der Feuerwehr, wo er zurzeit die Ausbildung zum Offizier macht. Dave hat sich das Amt als Kapitän verdient. Der Präsident weist darauf hin, dass ein Schiff und sein Kapitän nur so gut ist wie seine Mannschaft, die ihn begleitet und unterstützt.

Daniel Steger nimmt die Wahl von Dave Renggli zum neuen Präsidenten vor.

Dave Renggli wird einstimmig als Präsident für die nächsten 2 Jahre gewählt. Der abtretende Präsident bedankt sich bei ihm und wünscht ihm alles Gute. Der neu gewählte Präsident bedankt sich beim Vorstand und der Versammlung für das Vertrauen und freut sich auf die Aufgabe.

Der Vorstand hat für Daniel Steger noch eine Überraschung bereit. Ihm zu Ehren lassen sie eine Präsentation mit Fotos aus den letzten Jahren laufen und machen einige Ergänzungen dazu. Daniel ist sichtlich erfreut darüber und staunt über die Fotos. Auch ein angeblich zensuriertes Foto kam zum Vorschein. Der Vorstand bedankt sich bei Dani für alles was er in den letzten 15 Jahren geleistet hat und übergibt ihm ein «Genusspaket».

Nach dieser kurzen emotionalen Einlage führt Daniel Steger die Versammlung weiter.

Zusätzlich werden noch folgende Wahlen für die nächsten 2 Jahre vorgenommen:

#### *Wiederwahl Vorstandsmitglieder*

- Karin Saccardo, Kassierin
- Daniel Schmeder, Materialwart

Karin und Daniel werden im Globo mit Applaus wiedergewählt.

#### *Neuwahl Revisor*

- René Baumann

René Baumann wird mit Applaus gewählt.

### **10. Jahresprogramm**

Das Jahresprogramm lag der Einladung bei. Daniel Steger stellt die Anlässe kurz vor. Jeder Anlass wird jeweils per Flyer angekündigt.

Das Jahresprogramm wird einstimmig angenommen.

### **11. Anträge**

#### *Des Vorstandes*

Der Vorstand hat keine Anträge.

#### *Der Mitglieder*

Es sind keine Anträge eingegangen.

### **12. Ehrungen**

Daniel Steger schlägt Augusto Teixeira und Regula Buob als Freimitglieder vor. Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Der Vorstand schlägt Daniel Steger als Ehrenmitglied vor. Auch dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

### **13. Verschiedenes / Grussworte des Stadtrates**

Daniel Steger übergibt das Wort an Stadtpräsident Beat Züsli und stellt ihm gleich eine Frage. Warum wurden die Bewohner nicht darüber informiert, dass der rechte Wanderweg an der kleinen Emme vom Hornbach abwärts gesperrt wird. Auch die Ausgänge von den privaten Grundstücken auf den Wanderweg wurden zugesperrt. Vorab bedankt sich der Stadtpräsident für die Einladung und überbringt die Grüsse des Stadtrates. Beat Züsli teilt der Versammlung mit, dass der Wanderweg ein kantonales Projekt sei. Er gebe aber diesen Input dem Kanton weiter. Mit einer Power-Point-Präsentation stellt er die „Anlaufstelle Alter“ vor. Ein Angebot, welches ihren Betrieb am 3. Januar 2018 aufgenommen hat. Nähere Informationen sind auf der Homepage der Stadt Luzern ersichtlich oder können telefonisch bei der Stadt

eingeholt werden. Des Weiteren informiert er über die Quartierarbeit der Stadt Luzern. Auch hierüber sind weitere Informationen auf der Homepage ersichtlich. Die Ausschreibungen „Cheerstrasse“ sind am laufen und der Baustart ist auf 2020 geplant. Diesbezüglich macht er darauf aufmerksam, dass die Stimmbeteiligung sehr schwach war und er fordert die Versammlung auf, an den Abstimmungen teilzunehmen und aktiv zu sein.

Daniel Steger fragt die Versammlung an, ob noch jemand eine Mitteilung oder Frage an den Stadtpräsident hat. Dies ist nicht der Fall. Er bedankt sich bei Beat Züsli für den Besuch und die Ausführungen.

Der scheidende Präsident fragt, ob noch jemand das Wort wünscht. Edith Glanzmann erkundigt sich, ob der Weg vom Unterdorf zum Fussballplatz je realisiert wird. Daniel Steger nimmt die Frage auf und wird der Sache nachgehen.

Zum Schluss wird noch eine Helferliste rumgereicht. Der neue Vorstand ist für jeden Eintrag dankbar.

Und zu guter Letzt bedankt sich der abtretende Präsident bei allen Anwesenden für das Erscheinen und wünscht allen einen guten Appetit und später viel Spass mit der Unterhaltung des Fantasie-Chörli Luzern.

Die 40. Generalversammlung wird um 20.00 Uhr geschlossen

Luzern Littau, März 2018

Regula Buob, abtretende Aktuarin QVE